

Standortfaktor Familienfreundlichkeit: Kuratorium „Essener Bündnis für Familie“ gegründet

■ Rund anderthalb Jahre nach Gründungserklärung des „Essener Bündnis für Familie“ - ein Zusammenschluss von inzwischen über 80 Unternehmen, Sozial- und Unternehmen hat sich das Kuratorium „Essener Bündnis für Familie“ konstituiert. Das Gremium,

hard Paß und IHK-Präsident Dirk Grünewald auch Dieter Hillebrand von Deutschen Gewerkschaftsbund, Dr. Henner Puppel vom Essener Unternehmensverband e.V., Dr. Heinz-Willi Mölders von der RWE Deutschland AG, Volker Behr von der Sparkasse Essen, Manfred Reindl, Kinderstiftung Essen – Großstadt für Kleine, Birgit Unger von der RevierA GmbH, Uwe Lindner von der National-Bank AG Essen und Gerd Peters von der Kreishandwerkerschaft Essen an.



Das Kuratorium des Essener Bündnis für Familie unter Vorsitz von Oberbürger Reinhard Paß (5. von links) wurde kürzlich gegründet. *Foto: Prengel*

Ebenfalls an den Start ging die Internetseite des Bündnisses. Die Homepage bietet neben einer Liste der Unternehmen, die familienfreundliche Maßnahmen und Strukturen in ihre betriebliche Organisation aufgenommen haben. Informationen und Links zu Themen wie Arbeitsmarkt, Ausbildung, Beschäftigungsmaßnahmen und Kitas; darüber hinaus Anlaufstellen für die Pflege und Be-

zusammengesetzt aus Vertreterinnen und Vertretern aus Wirtschaft und Verbänden, hat Oberbürgermeister Reinhard Paß zum Vorsitzenden und Dirk Grünewald, Präsident der IHK zu Essen, zum Stellvertreter gewählt. Es will die Zusammenarbeit der Akteure im Bündnis unterstützen, das öffentliche Bewusstsein für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie stärken sowie die Lebens- und Arbeitsbedingungen von Familien in Essen nachhaltig verbessern.

„Essen muss, wie alle Städte der Region, mit realen Bevölkerungsverlusten umgehen. Die Gemeinden, nicht nur im Ruhrgebiet, stehen daher untereinander im direkten Wettbewerb um Einwohnerinnen und Einwohner. Deshalb ist in Essen Familienfreundlichkeit mit Blick auf die demografische Entwicklung mittlerweile ein bedeutender Standortfaktor und ein wichtiges Element des Standortmarketings geworden“, so Oberbürgermeister Reinhard Paß. „Wir haben bereits im Juni vergangenen Jahres die „Geschäftsstelle Essener Bündnis für Familie“ beim Jugendamt eingerichtet“, so Paß. Der Oberbürgermeister machte deutlich, dass angesichts der schwierigen finanziellen Situation der Stadt die Ein-



Vorstellung der neuen Internetseite: Essener Bündnis für Familie. V.l.n.r.: Nicole Marcellini, Geschäftsführende Gesellschafterin der Marcellini Media GmbH, Peter Renzel, Verwaltungsvorstand Jugend, Bildung und Soziales, Oberbürgermeister Reinhard Paß und Dirk Grünewald, IHK-Präsident. *Foto: Prengel*

richtung der Geschäftsstelle ein deutliches Zeichen für das Engagement der Stadt ist.

Dem „Kuratorium Essener Bündnis für Familie“ gehören neben Oberbürgermeister Rein-

hard Paß und IHK-Präsident Dirk Grünewald auch Dieter Hillebrand von Deutschen Gewerkschaftsbund, Dr. Henner Puppel vom Essener Unternehmensverband e.V., Dr. Heinz-Willi Mölders von der RWE Deutschland AG, Volker Behr von der Sparkasse Essen, Manfred Reindl, Kinderstiftung Essen – Großstadt für Kleine, Birgit Unger von der RevierA GmbH, Uwe Lindner von der National-Bank AG Essen und Gerd Peters von der Kreishandwerkerschaft Essen an.

www.essener-buendnis-fuer-familie.de

Stahlhallen
www.husen.com